

Leipziger Tageblatt.

No. 156. Sonntag, den 3. Dezember 1820.

Universitätsnachrichten.

Am 31. Oktober*) als am Reformationsteste wurde die gewöhnliche Festrede in der Paulinerkirche diesmal vom Herrn M. Ernst Friedrich Döpfner gehalten; sie handelte *de animi fortitudine in spornendis, sibi et nascenti ecclesiae militantibus a Luthero demonstrata* (von dem standhaften Muthe, welchen Luther in Betrachtung der Gefahren, die sowohl ihm selbst als auch der neuen Kirche droheten, bewiesen.) Das zur Festfeier einladende Programm hat Se. Magnificenz den Herrn Domherrn und Ritter D. Joh. Heinr. Aug. Tittmann zum Verfasser, und handelt: *de claris veteris ecclesiae oratoribus* (von berühmten Rednern der alten Kirche.) *Commentatio V.* Es ist auf 2 Quartbogen gedruckt und ein trefflicher Beitrag zur Würdigung der Kirchenlehrer frühesten Zeit, für dessen Gediegenheit schon der bloße Name seines gelehrten Herrn Verfassers bürgt.

*) Wir haben dieses Programm erst am Ende des Monats November erhalten, darum war uns die Anzeige desselben nicht früher möglich.

D. Red.

Nachtrag. Durch Güte sehen wir uns im Stand gesetzt, den Lesern dieser akademischen Nachrichten die Namen der geehrten Opponenten des Herrn D. Brauer's, welche uns blos aus Versehen nicht angezeigt worden waren, hiermit nachträglich bekannt zu machen. Es waren: 1) Herr Friedrich Eduard Franke aus Leipzig, 2) Herr Carl Haubold, Med. Bacc. aus Leipzig, und Herr Carl August Särwinkel, Med. Bacc. aus Voigtstädt in Thüringen.

Am 22. November vertheidigte, zur Erlangung der medicinischen und chirurgischen Doctorwürde, unter dem Präsidium des Herrn Doctors und Assessors der medicinischen Fakultät Joh. Carl Friedrich Leune, der Herr Baccalaureus der Medicin: Carl Traugott Krähe aus Peissenig, seine Inaugural-Dissertation: *non nulla de pathologia catameniorum continens*, welche, in 10 Abschnitten, auf 24 Seiten 4. bei dem Universitäts-Buchdrucker Starig allhier gedruckt worden ist, und den Beifall aller Sachverständigen erhalten hat. Das gelehrte Programm zu dieser Feierlichkeit hat den Herrn Profanzler und Professor D. Carl Gottl. Kühn zum Verfasser und enthält *Commentatio de Praezogora Coo III.* wie auch